

Östliche Smaragdeidechse – *Lacerta viridis*

Merkmale:

- Große, robuste Eidechse mit relativ massigem Körper. Neben der Westlichen Smaragdeidechse die größte Eidechse in Deutschland
- Der lange Schwanz kann etwa das Doppelte der Körperlänge erreichen
- Ältere Männchen besitzen einen massiven, vom Körper abgesetzten Schädel, der Schädel der Weibchen ist schlanker
- Der Grundton der Färbung bei beiden Geschlechtern ist braungrün, gelbgrün bis leuchtend grasgrün. Vor allem junge Weibchen weisen oft 2-4 helle Längslinien auf dem Rücken und Flanken auf, die bei der Östlichen Smaragdeidechse weniger stark ausgeprägt sind als bei der Westlichen Smaragdeidechse und bei älteren Tieren meist verblassen. Häufig befindet sich auf dem Rücken eine dunkle Sprenkelung, die vor allem bei Weibchen im Gegensatz zu der Westlichen Smaragdeidechse nicht zu größeren Punkten zusammenfließen, sondern ein kleinteiliges Netzmuster bilden können. Männchen zeigen, besonders zur Paarungszeit, eine leuchtend blaue Kehlezeichnung. Die Bauchfärbung beider Geschlechter ist gelblich. In Verhältnis zur westlichen Smaragdeidechse ist die Färbung jedoch eher matt
- Schlüpflinge zeigen im Gegensatz zu Jungtieren der Westlichen Smaragdeidechse an den Kopf- und Halsseiten keine deutlich hellgrüne Färbung
- Eine Verwechslung mit der Zauneidechse ist kaum möglich, da die grünen Zauneidechsenmännchen eine breite, braun gefleckte Rückenzeichnung aufweisen. Sehr selten können allerdings auch völlig grüne Tiere vorkommen